



## Flughafen Frankfurt: Infos und Tipps zum entspannten Start in den Urlaub

Flughafen Frankfurt: Infos und Tipps zum entspannten Start in den Urlaub  
Frühzeitige Anreise auch für Business-Reisende empfohlen / angenehmer Aufenthalt am Airport von zu Hause aus planbar / Film ab: alles Wichtige rund ums Reisen auf einen Blick / neues Faktenblatt zum Ausdrucken  
Am kommenden Freitag beginnen in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland die Sommerferien und damit für viele Familien die Urlaubszeit. Aufgrund des zur Ferienzeit deutlich erhöhten Passagieraufkommens von bis zu 220.000 Fluggästen täglich, empfiehlt Flughafenbetreiber Fraport eine frühzeitige Anreise zum Airport - auch für Geschäftsreisende. Passagiere sollten sich generell spätestens zweieinhalb Stunden vor dem Abflug an ihren Check-in Schaltern einfinden.  
Die Schalternummern der Airlines sind im Internet und über die kostenfreie Frankfurt Airport App abrufbar. Die Website und die App liefern darüber hinaus viele weitere sinnvolle Hinweise und Planungshilfen, um unnötigen Stress zu Beginn des Urlaubs zu vermeiden und den Aufenthalt am Airport erlebnisreich zu gestalten. Besonders anschaulich: Die wichtigsten Informationen für Reisende gibt es auch als Film und Podcast sowie zum Ausdrucken auf einem übersichtlichen Faktenblatt.  
Viele Reiseprozesse lassen sich dank Internet schon von zu Hause aus regeln oder vorbereiten: den optimalen Parkplatz finden, einchecken, zusätzliche Services buchen, Pass- und Zollformalitäten klären und - vor allem - richtig packen. Auf [www.frankfurt-airport.de](http://www.frankfurt-airport.de) erhalten auch Reisende mit Kindern, Fluggäste mit eingeschränkter Mobilität sowie Passagiere mit Tieren wertvolle Anregungen. Lagepläne, Restaurant-, Shopping-, und Erlebnistipps für die Zeit vor dem Abflug runden das Informationsangebot ab. Übrigens: Die Passagiere können während Ihres Aufenthalts am Frankfurter Flughafen das WLAN des Airports rund um die Uhr kostenfrei nutzen.  
Begleitet wird der Start in die Ferien am Samstag, dem 25. Juli von Künstlern und Akrobaten des Zirkus Zarakali aus Frankfurt. Clowns, Stelzenläufer und Zauberer verkürzen in beiden Terminals mit einem bunten Programm die Wartezeit am Check-in und am Zugang zum Transitbereich. Das beliebte Maskottchen des Flughafens Frankfurt - der "Fluggi" - hat an diesem Tag ebenfalls einen Auftritt als zwei Meter große Plüschfigur und darf gern mit aufs erste Urlaubsfoto.  
Wichtig für Rückkehrer und Abholer: Derzeit ist die Terminalvorfahrt am Terminal 1 auf der Ankunftsebene aufgrund von Sanierungsmaßnahmen gesperrt. Tipps und Informationen zur geänderten Verkehrsführung gibt es hier.  
Auszug aus dem Faktenblatt:  
Ich habe meine Bordkarte verloren!  
Am Tag der Reise hat man viel zu tun und viel zu bedenken. Da kann es schnell passieren, dass man wichtige Dinge, wie etwa die Bordkarte irgendwo liegen lässt. In diesem Fall befürchtet jeder Fluggast den Abbruch der Reise. Doch es besteht kein Grund zur Panik! Die Airlines am Frankfurter Flughafen können jedem Passagier eine Ersatzkarte ausstellen. Befindet man sich vor der Sicherheitskontrolle, wird am Check-in weitergeholfen. Hat man bereits die Sicherheitskontrolle hinter sich, helfen die Mitarbeiter der jeweiligen Airline am Gate gerne weiter.  
Mein Reisepass ist abgelaufen!  
Es kann schnell passieren: man bedenkt bei den Reisevorbereitungen nicht die Gültigkeitsdauer des Reisepasses und bemerkt erst in der Warteschlange am Flughafen, dass der Reisepass nicht mehr gültig oder für das Zielland nicht mehr lang genug gültig ist - schon kann der Abflug gefährdet sein. In vielen Fällen kann die Bundespolizei am Frankfurter Flughafen helfen. Die Behörde kann für deutsche Staatsbürger Passersatzpapiere ausstellen, die in allen EU-Ländern und in einigen weiteren Ländern gültig sind. Die Gültigkeit ist auf die Reisedauer und längstens auf einen Monat begrenzt. Für Passagiere mit anderen Staatsangehörigkeiten besteht die Option, einen "Notreiseausweis" zu erhalten. Dieser muss vom Zielland akzeptiert werden. Standorte: Terminal 1, Abflughalle A sowie jede Wache im Transitbereich.  
Ich reise mit Kind(ern)!  
Um die Wartezeit für Familien angenehmer zu gestalten, gibt es am Flughafen Frankfurt im Transitbereich mehrere Kinderspielflächen sowie einen Abenteuerspielplatz auf der Food Plaza des Terminal 2. Separate Baby-Wickelräume mit Rückzugsmöglichkeit für stillende Mütter sind bei allen größeren Sanitäranlagen zu finden. Weitere Tipps für "kleine Passagiere" sind auf einen Blick in dem Flyer "Reisen mit Kindern" zusammengefasst.  
Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide  
60547 Frankfurt am Main  
Deutschland  
Telefon: +49 69 690-0  
Telefax: 069 690-55071  
Mail: [info@fraport.de](mailto:info@fraport.de)  
URL: <http://www.fraport.de>  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pintr\\_=594748](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=594748) width="1" height="1">

### Pressekontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

[fraport.de](http://fraport.de)  
[info@fraport.de](mailto:info@fraport.de)

### Firmenkontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

[fraport.de](http://fraport.de)  
[info@fraport.de](mailto:info@fraport.de)

Wir gehören international zu den führenden Unternehmen im Airport-Business und betreiben mit dem Flughafen Frankfurt eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt. Bei insgesamt ca. 500 Firmen und Institutionen arbeiten 78.000 Personen (Beschäftigtenzahl inkl. The Square und Gateway Gardens), davon sind 21.000 Beschäftigte allein bei Fraport tätig. Das macht den Frankfurter Flughafen zur größten Arbeitsstätte Deutschlands. Als erfahrener Airport-Manager entwickeln wir den Flughafen Frankfurt gemeinsam mit Partnern zur "Frankfurt Airport City" - einem herausragenden Mobilitäts-, Erlebnis- und Immobilienstandort. Zu unserem Dienstleistungsspektrum gehören nicht nur sämtliche Services rund um den Flugbetrieb, sondern auch Kompetenzen im Airport-Retailing und der Immobilienentwicklung. Als Full-Service-Anbieter im Airport-Management sind wir über Beteiligungen und Tochtergesellschaften auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete in 2012 bei 2,44 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von 251,6 Millionen Euro.